

Unterrichtung gemäß Art. 13 und 14 EU-Datenschutzverordnung (EU-DSGVO) zur Erhebung von Daten für die Erstellung des Dresdner Mietspiegels 2025

Verantwortliche Stelle

Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden, Bürgeramt, Kommunale Statistikstelle, PF 12 00 20, 01001 Dresden, E-Mail: statistik@dresden.de

Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Dresden

Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Oberbürgermeister, Datenschutzbeauftragter, PF 12 00 20, 01001 Dresden; E-Mail: datenschutzbeauftragter@dresden.de; Besuchsanschrift: An der Kreuzkirche 6, 2. OG, Zimmer 213, 01067 Dresden

Rechtliche Grundlagen der Befragung

§ 558c und § 558d BGB i.V.m. Art. 238 §§ 1 bis 4 EGBGB; Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, Mietspiegelsatzung der Landeshauptstadt Dresden

Die Landeshauptstadt Dresden wurde vom Freistaat Sachsen als zuständige Behörde für die Erstellung des Mietspiegels bestimmt. (Sächsisches Mietspiegel-Zuständigkeitsgesetz vom 15. Dezember 2022; SächsGVBl. S. 766)

Rechtliche Grundlage für die Übermittlung Ihrer Adressdaten von der Meldebehörde

Ihre Adressdaten wurden der Kommunalen Statistikstelle auf der Grundlage von Art. 238 § 1 Abs. 2 EGBGB von der Meldebehörde übermittelt.

Auskunftspflicht

Sie sind gesetzlich verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Die Verpflichtung ergibt sich aus Art. 238 § 2 EGBGB. Die Daten werden zur Erstellung des Dresdner Mietspiegels benötigt.

Datenweitergabe

Ihre Adressdaten werden weitergegeben an das mietspiegelerstellende Institut ALP Hamburg sowie die Druckereien CP-Werbung in 01109 Dresden und BIT Brand GmbH in 47506 Neukirchen-Vluyn auf der Grundlage von Art. 238 § 1 Abs. 3 EGBGB. Im Fall von Bußgeldverfahren werden die Daten an die Bußgeldbehörde und das Amtsgericht weitergegeben.

Speicherung

Ihre Daten werden zur Anpassung des Mietspiegels mittels Stichprobe nach § 558d Abs. 2 Satz 2 BGB benötigt. Ihre Daten werden für den Zeitraum von maximal drei Jahren im abgeschotteten Bereich der Kommunalen Statistikstelle gespeichert (Art. 238 § 1 Abs. 4 Satz 2 EGBGB). Der Speicherzeitraum beginnt mit der Erhebung der Daten. Erhebungsmerkmale gemäß Art. 238 § 2 Abs. 2 Nr. 1 EGBGB werden dauerhaft gespeichert.

Ihre Rechte

Sie haben gegenüber der verantwortlichen Stelle ein Recht auf Auskunft gem. Art. 15 EU-DSGVO über Ihre personenbezogenen Erhebungsdaten, ein Recht auf Berichtigung fehlerhafter Daten gem. Art. 16 EU-DSGVO, ein Recht auf Löschung gem. Art. 17 EU-DSGVO, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 EU-DSGVO und auf Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 EU-DSGVO.

Sie haben ein Beschwerderecht gegen die Verarbeitung nach Art. 13 Abs. 2 lit d bzw. Art. 77 Abs. 1 EU-DSGVO. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Devrientstraße 1, 01067 Dresden.